

Die spirituelle Armee, die in jedem Kreislauf siegreich ist

Ihr alle, die ihr ein Teil der spirituellen Shakti-Armee, der Pandava-Armee, der spirituellen Armee seid, habt immer das Vertrauen und die Begeisterung, siegreich zu sein, nicht wahr? Wenn eine andere Armee in den Krieg zieht, hat sie keine Garantie auf den Sieg. Sie haben nicht das Vertrauen, dass der Sieg sicher ist. Aber ihr, die spirituelle Armee, die Shakti-Armee, haltet immer das begeisterte Vertrauen darüber aufrecht, dass ihr nicht nur diesmal siegt, sondern in jedem Kreislauf siegreich sein werdet. In der Anbetung habt ihr den Geschichten über euren Sieg vom letzten Kreislauf zugehört. Selbst jetzt hört ihr noch Geschichten über den Sieg der Pandavas. Es gibt immer noch Bilder über euren Sieg zu sehen, allerdings haben sie euch in der Anbetungszeit als gewalttätig statt als gewaltlos dargestellt. Sie haben die spirituelle Armee als weltliche, ganz normale Armee gezeigt. Ihr freut euch, wenn ihr von euren Anbetern das Lob über euren Sieg hört. Man erinnert sich: Wer eine liebevolle Verbindung zu Gott hat, ist siegreich; wer keine Liebe für Gott im Intellekt hat, wird Zerstörung erleben. Euer Denkmal vom vorigen Kreislauf ist also sehr gut bekannt. Weil der Sieg ganz sicher ist, habt ihr das volle Vertrauen in den Sieg in euch. Deshalb wird der Rosenkranz auch „Siegerrosenkranz“ genannt. Ihr habt beides, Vertrauen und Berausung. Würde euch jemand fragen, so würdet ihr mit voller Überzeugung antworten, dass der Sieg bereits vollbracht ist. Nicht einmal in euren Träumen kann es die Frage geben, ob ihr siegen werdet oder nicht, denn der Sieg ist bereits erreicht. Ihr kennt den vergangenen Kreislauf und auch die Zukunft. Ihr werdet trikaldarshi und sprecht dann mit dieser Überzeugung. Ihr seid diesbezüglich doch alle stark, oder? Würde euch jemand bitten, darüber nachzudenken, was würdet ihr antworten? Dass ihr all das schon unendlich oft erlebt habt! Wäre es etwas ganz Neues, dann würdet ihr darüber nachdenken müssen. Dies alles ist schon viele Male geschehen, ihr wiederholt es einfach nur. Ihr seid doch mit Wissen erfüllte Yogi-Seelen mit einem vertrauensvollen Intellekt, nicht wahr?

Jetzt ist die Gruppe aus Afrika an der Reihe. Eigentlich ist in dieser Zeit jeder ein Bewohner Madhubans. Eure Hauptanschrift ist Madhuban, nicht wahr? Die anderen Orte sind nur eure Dienstorte, eure Büros, aber euer Zuhause ist Madhuban. Ihr seid für den Dienst nach Afrika, UK etc., in alle vier Himmelsrichtungen gegangen. Selbst wenn ihr eure Religion und euer Land geändert habt, ihr seid nur für den Dienst dort hingegangen. An welches Zuhause erinnert ihr euch? An Madhuban oder an das Höchste Zuhause? Während ihr an eurem Ort dient, denkt ihr immer an Madhuban und an die Murli, oder? Ihr seid für den Dienst nach Afrika gegangen, nicht wahr? Der Dienst machte euch zu Flüssen (Ganges) des Wissens, so viele sind dadurch bis heute rein geworden. Indem BapDada die Kinder an den verschiedenen Orten dienen sieht, staunt Er darüber, wie die Kinder an solche Dienstplätzen gegangen sind und dort furchtlos und mit viel Liebe bleiben. Die Atmosphäre und der Lebensstil in Afrika sind anders, aber für den Dienst bleibt ihr da. Indem ihr dient, erhaltet ihr immer wieder Kraft. Ihr erhaltet durch den Dienst eine praktisch sichtbare Frucht und diese Kraft macht euch furchtlos. Ihr habt doch niemals Angst, oder? Die erste offizielle Einladung kam aus Afrika. Weil es diese Einladung für den Dienst im Ausland gab, habt ihr dann auch andere Länder erreicht. Das Dienstfundament wurde durch eine Einladung nach Afrika gelegt. Die Kinder dort haben die praktisch sichtbare Frucht ihres Eifers und ihrer Begeisterung im Dienst gezeigt. Das Guthaben geht an die Seele, die es als Instrument ermöglichte, dass die versteckten Juwelen auftauchen konnten. Jetzt gibt es so viele. Diese Seele, das

Instrument, ist verschwunden/verborgen und ihr seid aufgetaucht. Durch eine Einladung seid ihr jetzt ganz vorn. BapDada nennt diejenigen aus Afrika „jene, die Dank erhalten“. Es ist ein Platz, an dem man Dank erhält, denn die Atmosphäre dort ist unrein. Das Wachstum findet in einer so unreinen Atmosphäre statt. Deshalb bedankt BapDada sich.

Die Shakti-Armee und die Pandava-Armee sind beide kraftvoll. Die Mehrheit sind Inder, aber Indien ist weit entfernt, und obwohl ihr weit entfernt seid, könnt ihr nicht auf eure Rechte verzichten. Dort wurde euch der Vater vorgestellt und ihr wurdet Sein. In Nairobi war es nicht so mühsam. Diejenigen, die sich getrennt hatten, kamen ganz einfach zurück. Das ist eine spezielle Eigenschaft der Gujaratis. Es ist ihr Brauch, dass sie ihren speziellen Tanz alle gemeinsam tanzen, nicht allein. Ob physisch klein oder groß, auf jeden Fall tanzen alle zusammen diesen speziellen Garba-Tanz. Das ist ein Merkmal dieser Gemeinschaft. Auch im Dienst kann man sehen, dass die Gujaratis in Gruppen kommen.

Wenn einer kommt, bringt er gleich noch zehn andere mit. Sie haben dieses gute System in ihrer Gemeinschaft. Deshalb gibt es dort eine so schnelle Erweiterung. Der Dienst wächst und dehnt sich aus. Solchen Orten (Afrika) die Kraft des Friedens zu geben, Glück statt Furcht, ist erhebender Dienst, das ist an so einem Ort nötig. Ihr seid Weltwohltäter und der Dienst muss überall in der Welt wachsen, und ihr seid die Instrumente dafür. Wenn irgendeine Ecke vergessen wird, werden Beschwerden kommen. Es ist gut. Mutige Kinder erhalten Hilfe vom Vater. Es werden auch Helfer kommen, um dort zu dienen und zu kooperieren. Ihr seid wach geworden und das ist sehr gut, aber ihr werdet auch die Instrumente dafür, andere aufzuwecken, das ist doppelt nützlich. Generell kommen die (helfenden) Hände auch von dort, das ist eine gute Besonderheit. Im Auslandsdienst kommen die meisten auch von dort und werden dann auch dort Instrumente für den Dienst. Das Ausland hat Bharat keine Helfer geschickt, Bharat hat mit dem Ausland kooperiert. Bharat ist auch sehr groß, es gibt einzelne Zonen. Bharat wird zum Himmel werden, im Ausland werden die Picknick-Plätze sein. Ihr seid doch alle immer bereit? Wenn jemand heute irgendwo hingeschickt würde, wäret ihr doch bereit, nicht wahr? Wenn ihr mutig seid, erhaltet ihr auch Hilfe. Ihr solltet definitiv immer bereit bleiben. Wenn dann eine solche Zeit kommt, wird der Vater auch eine entsprechende Weisung geben müssen. Er sagt euch nicht das Datum, wann Er das tun wird. Wenn Er das Datum bekanntgeben würde, könnte ja jeder bestehen und Erster werden. Hier wird sich die Frage nach dem Termin ganz plötzlich stellen. Ihr seid doch immer bereit? Wenn Baba euch raten würde, einfach hier zu bleiben, würdet ihr dann noch an eure Kinder, an euer Zuhause, usw. denken? Dort habt ihr Einrichtungen und Bequemlichkeiten die euch glücklich machen, aber der Himmel wird hier erschaffen. Konstant immer bereit zu bleiben, das ist die Besonderheit des Brahmanenlebens – lässt die Verbindungslinie eures Intellekts immer klar sein. Der Vater hat die Plätze nur um des Dienstes Willen gegeben. Ihr seid als Instrumente im Dienst engagiert. Wenn ihr dann vom Vater ein Zeichen erhaltet, ist es nicht nötig, noch an irgendetwas Anderes zu denken. Ihr verrichtet den Dienst entsprechend den Weisungen, deshalb seid ihr losgelöst und liebevoll zum Vater. Es gibt in Afrika auch gute Ausdehnung und es findet guter Dienst an VIPs statt, es gibt auch eine gute Verbindung zur Regierung. Es gibt die Besonderheit, dass ein Kontakt zu den Seelen der Berufsgruppen früher oder später ganz sicher den einen oder anderen nahebringen wird. Heute sind sie in Kontakt und morgen werden sie eine Beziehung zu euch haben. Weckt sie auch weiterhin auf! Sonst öffnen sie ihre Augen ein bisschen und schlafen dann wieder ein. Sie sind Kumbhakarnas. Wenn ihr Begeisterung für den Schlaf entwickelt, dann esst oder trinkt ihr etwas und dann vergesst ihr. Genauso ist der Kumbhakarna. Sie sagen: „Ja, ich werde ganz bestimmt wiederkommen.“ Wenn ihr sie dann später fragt, behaupten sie, sich an nichts mehr zu erinnern. Rüttelt sie deshalb immer wieder wach! Die

Gujaratis haben eine guten Position darin beansprucht, zum Vater zu gehören, und sie halten sich mit Körper, Geist und Geld im Dienst beschäftigt und werden sehr leicht kooperativ. Das ist auch ein gutes Schicksal. Die Anzahl bei den Gujaratis ist gut. Es ist keine Kleinigkeit, die Lotterie zu gewinnen, zum Vater zu gehören.

Überall gibt es Seelen, die vom Vater getrennt wurden. Wo auch immer ihr hingehet, der eine oder andere wird erscheinen. Wenn ihr weiterhin mit Liebe dient und dabei sorgenfrei und furchtlos bleibt, erhaltet ihr ganz bestimmt multimillionenfache Hilfe. Die offiziellen Einladungen haben dort begonnen. Das wurde zumindest dem Dienst gutgeschrieben. Dieses angesammelte Konto wird sie ganz sicher zur richtigen Zeit anziehen. Ihr alle bemüht euch erstklassig (Nr. 1) und auf intensive Weise, dafür Glückwünsche! Ihr seid erstklassig, wenn es darum geht, eine Beziehung zu erfüllen, ihr zeigt den Beweis für den Dienst erstklassig und ihr müsst in allem erstklassig werden. Erst dann erhaltet ihr Glückwünsche. Dann werdet ihr immer Glückwünsche über Glückwünsche erhalten. BapDada freut sich, den Mut bei allen zu sehen. Ihr seid Instrumente dafür geworden, vielen Seelen die Unterstützung des Vaters zu geben, es sind sehr gute, ganze Familien da. Baba bezeichnet eine Familie als „Bouquet“, das ist auch eine Besonderheit. Tatsächlich sind all diese Orte, Orte der Brahmanen. Jeder, der nach Nairobi oder irgendwo anders hingehet, sagt: „Das ist unser Center, das ist Babas Center, das ist unsere Familie!“ Ihr habt so großes Glück. BapDada freut sich sehr darüber, jedes Juwel zu sehen. Ganz gleich an welchem Ort ihr seid, ihr gehört zum Vater und der Vater gehört zu euch. Aus diesem Grund werden die Brahmanenseelen so tief geliebt, sie sind so besonders. Ein jeder wird mehr geliebt als der andere. Achcha.

Dient durch eure spirituelle Persönlichkeit (erhabene Versionen aus Avyakt-Murlis)

Während des gesamten Kalpas hat niemand außer euch Brahmanen eine so spirituelle Ausstrahlung. Der Grund ist, dass der Eine, der unsere Persönlichkeit hervorbringt, die Höchste Seele selbst ist. Ihr, die großartigsten Persönlichkeiten überhaupt, seid rein in Gedanken und Träumen. Zusammen mit dieser Reinheit, strahlt ihr durch eure Gesichter und eure Handlungen Spiritualität aus. Wenn ihr konstant in dieser Reinheit gefestigt seid, könnt ihr anderen leicht und natürlich dienen. Der Glanz eurer spirituellen Persönlichkeit und der Glanz des Glücks verwandelt jede entmutigte oder friedlose Seele in eine glückliche Seele. Sie werden bereits durch euren Blick jenseits gehen können. Gemäß der Nähe der Zeit, ist jetzt die Zeit gekommen, anderen zu dienen, indem ihr sie mit eurem Blick jenseits führt. Sie werden bereits mit einem kurzen Blick von euch glücklich und zufrieden sein, weil all ihre Herzenswünsche erfüllt werden.

Ihr wurdet alle durch die Persönlichkeit/Besonderheit von Vater Brahmas Gesicht und Charakter angezogen. Folgt dem Vater auf die gleiche Weise. Lasst die ganze Liste eurer Errungenschaften im Intellekt auftauchen, dann wird eure Persönlichkeit des Glücks auf dem Gesicht und in eurer Einstellung sichtbar werden. Diese Persönlichkeit wird auf alle anziehend wirken. Um anderen durch eure spirituelle Persönlichkeit dienen zu können, bleibt immer aufmerksam und heiter. Egal was geschehen ist, bleibt in einer freudigen Stimmung. Egal welcher Natur die Probleme sind, findet eine Lösung. Behaltet stets euer Glück und eure Zufriedenheit bei. Hierdurch werdet ihr sehr gute Erfahrungen machen. Alle mögen die Gesellschaft glücklicher und zufriedener Seelen; sie lieben es, mit ihnen zusammensitzen und zu reden. Habt also das Ziel, stets zufrieden und glücklich zu sein, und habt keine Fragen mehr.

Nach außen hin scheint es, als ob ihr Kinder (in Bezug auf den Status) eine „gewöhnliche Persönlichkeit“ hättet, doch innerlich besitzt ihr die wichtigste spirituelle Persönlichkeit überhaupt. Die Persönlichkeit der Reinheit wird auf dem Gesicht und im Verhalten sichtbar. Je nachdem wie rein ihr seid, dementsprechend werden andere nicht nur eure Persönlichkeit sehen, sondern sie werden sie auch erfahren, und somit tut eure Persönlichkeit der Reinheit Dienst. Die Augen der größten Persönlichkeiten werden niemals von irgendetwas angezogen, denn solche Persönlichkeiten sind vollkommen erfüllt mit allen Errungenschaften. Weil ihr Schatzhaus aller Errungenschaften stets überfließt, erfahren sie keinerlei Mangel in ihrem Geist, sondern sind stets glücklich und zufrieden. Nur solche zufriedenen Seelen können andere zufrieden machen.

Das Ausmaß eurer Reinheit entspricht der Persönlichkeit eures Brahmanenlebens. Ist die Reinheit gering, dann ist es auch die Persönlichkeit. Durch die Persönlichkeit der Reinheit wird auch der Dienst auf leichte Weise erfolgreich. Gibt es jedoch auch nur die geringste Spur eines Lasters, so werden dessen Gefährten schnell hinzukommen. Ebenso wie Reinheit eine tiefe Verbindung zu Frieden und Glück hat, so ist Unreinheit tief mit allen fünf Lastern verbunden. Wenn nicht mehr die geringste Spur eines Lasters in euch ist, wird man sagen, dass ihr euren Mitmenschen durch die Ausstrahlung der Reinheit dient.

In der Welt gibt es heutzutage zwei Arten von Persönlichkeiten, das äußere Erscheinungsbild und der Status. Brahmanenseelen, die im Brahmanenleben die Größe der Zufriedenheit durch ihre Gesichtszüge nach außen tragen, offenbaren ihre Persönlichkeit – einen erhabenen Status und Zufriedenheit. Tapaswis, deren spirituelle Persönlichkeit der Zufriedenheit durch ihr Verhalten, ihren Gesichtsausdruck und die Augen sichtbar wird, sind innerlich stets glücklich. Weil Geist und Herz stets ruhig sind, bleibt ihr Zustand des Glücks stabil und sie werden niemals unruhig. Sie vermitteln anderen die Erfahrung der Königlichkeit und Spiritualität durch jedes Ihrer Worte, ihre Handlungen, Blickweise und Einstellung.

Die erhabensten Persönlichkeiten der Welt sind besondere und großartige Seelen. Die Besonderheit eurer Persönlichkeit der Reinheit ist, dass jede eurer Handlungen mit Größe erfüllt ist. Ihr Seelen mit dieser Art spiritueller Persönlichkeit verschwendet weder Energie noch Zeit oder Gedanken und ihr benutzt alles auf sinnvolle Weise. Ihr Seelen mit einer solchen Persönlichkeit erlaubt eurem Geist und eurem Intellekt niemals, sich mit gewöhnlichen Dingen zu beschäftigen. Die Blickweise, die Einstellung und die Worte von euch besonderen Seelen mit der Ausstrahlung der Reinheit sind einzigartig, spirituell und niemals gewöhnlich.

Auch wenn Ihr gewöhnliche Aufgaben erfüllt, ermöglicht ihr anderen, den Zustand eines kraftvollen Karma Yogis zu erfahren. Ob Vater Brahma das Gemüse schnitt oder mit den Kindern spielte, ihr habt selbst gesehen, dass seine Ausstrahlung stets anziehend war. Folgt deshalb dem Vater!

Glück ist die Persönlichkeit des Brahmanenlebens, erfährt es und ermöglicht anderen, es ebenfalls zu erfahren. Bleibt mit guten Wünschen angefüllt. Habt für jeden gute Wünsche und dient ihnen mit eurer liebevollen Kooperation. Nur solche Seelen, die gute Wünsche haben, können ihre Persönlichkeit des Glücks bewahren und im Angesicht der Welt besondere Persönlichkeiten werden. Heutzutage werden nur besondere Persönlichkeiten berühmt, d.h. ihr Name wird gelobt, während ihr besonderen, spirituellen Persönlichkeiten nicht nur berühmt seid, ihr seid nicht einfach nur berühmt, ihr seid nicht nur des Lobes würdig, sondern werdet auch der Anbetung würdig. Egal wie berühmt die Menschen auf

den Gebieten der Wissenschaft, Regierung oder Religion auch geworden sein mögen, sie werden nicht für 63 Leben der Anbetung würdig, so wie ihr das aufgrund eurer spirituellen Persönlichkeit seid.

Segen: : Bleibt stets angefüllt, indem ihr mit dem Bewusstsein eurer kombinierten Form auf dem Sitz einer erhabenen Stufe bleibt.

Wenn ihr im Übergangszeitalter im Bewusstsein der kombinierten Form von Shiv und Shakti bleibt, wird jede unmögliche Aufgabe für euch ausführbar. Das ist die erhabenste Form. Durch Stabilität in dieser Form erhaltet ihr den Segen, vollkommen zu sein. BapDada gibt allen Kindern den Sitz einer Stufe, die Glück schenkt. Bleibt stets auf diesem Sitz sitzen, dann werdet ihr weiterhin in den Schaukeln übersinnlicher Freude schaukeln. Beendet einfach die Neigung des Vergessens.

Slogan: Macht andere Seelen durch eure kraftvolle Einstellung würdig und zu Yogis.

***** Om Shanti *****